

Lathyrus palustris (Sumpf-Platterbse)

Bestimmungsmerkmale:

Blütezeit Juni bis August, blauviolett (auf der Photoabbildung ist die Blütenfarbe etwas verfremdet), 3 bis 6 Blüten in Trauben; Fruchthülse 2,5 bis 5 cm lang und 7 mm breit; Blätter paarig gefiedert mit 4 bis 8 Teilblättchen, Teilblättchen 3 bis 6 cm lang und 3 bis 8 mm breit.



Standort und Vorkommen:

staunasse, zeitweilig überschwemmte und wechselnasse Standorte; basenreiche, tonige Sumpfhumusböden; in sommerwarmer, subkontinentaler Klimalage; Stromtalpflanze, vor allem im Cnidion dubii, aber auch im Magnocaricion.

In Rheinland-Pfalz besitzt die Sumpf-Platterbse ihren Verbreitungsschwerpunkt in der Mainz-Gaulsheimer Rheinaue und auf dem Speyerbach-Schwemmkegel. Ansonsten taucht sie immer wieder sporadisch entlang der Rheinniederung auf. Sie besitzt ihren ökologischen Verbreitungsschwerpunkt in brachen Wiesenbereichen (vergleichbar mit *Iris sibirica*) und zeigt Tendenzen zu Hochstaudenfluren.